

Sleep mit MacOS auf einer externen USB SSD, funktioniert das?

Beitrag von „EdD1024“ vom 30. April 2021, 14:44

Moin zusammen,

Würde mich interessieren, ob es möglich ist mit einer externen Installation USB funktionsfähig zu bekommen.

Es geht um das i9 HP Envy 15", wo leider aufgrund von Optane-Müll die internen SSDs nicht erkannt werden. Die Kiste tut an sich recht fix und sehr zufriedenstellend, abgesehen von der internen SSD-Katastrophe.

Besten Dank schon mal!

Beitrag von „macdream“ vom 30. April 2021, 15:08

Einschlafen kann man wohl hinbekommen, Aufwachen allerdings nicht. Meine "Test-Installation" hatte ich zunächst auf einer USB-Platte, Sleep ausgeschaltet, ansonsten ist der Rechner beim Aufwachen jedesmal eingefroren.

Beitrag von „RenStad“ vom 30. April 2021, 17:55

Lässt sich der "Optane-Müll" nicht deaktivieren?

Beitrag von „EdD1024“ vom 30. April 2021, 22:38

Leider nein. Das BIOS bietet dazu keine Option, nur eine SSD einzubauen half auch nicht weiter (es sind zwei Steckplätze vorhanden). Ich wüsste jedenfalls nicht wie.

Beitrag von „RenStad“ vom 1. Mai 2021, 10:38

Lässt sich das vielleicht so [leider nur unter Windows](#) deaktivieren?

1. Öffnen Sie die Anwendung (Intel-Programm unter Windows).
2. Optane kann auf der Registerkarte Status oder auf der Registerkarte Intel® Optane™ - Speicher deaktiviert werden.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte Status auf den Link Deaktivieren.
4. Bestätigen Sie, dass Sie die Beschleunigung deaktivieren möchten, und klicken Sie auf Ja. Die Beschleunigung wird deaktiviert.
5. Starten Sie das System nach Abschluss des Vorgangs neu.

Der Punkt 5. sagt doch, dass die Deaktivierung dann im System vorgenommen wird und nach dem Neustart bis zur erneuten Aktivierung deaktiviert bleibt und müsst damit auch für andere OS deaktiv sein.

Beitrag von „EdD1024“ vom 1. Mai 2021, 12:23

Das wäre natürlich das Einfachste, und ich verstehe auch nicht, warum man dem Kunden nicht die Wahl lässt. Aber die Option, Optane zu deaktivieren wird einfach nicht angeboten.

Ich hatte sogar den HP Support kontaktiert und der sehr eifrige Kollege hat mit mir

stundenlang versucht, eine Lösung herbei zu führen. Sein Stand war, sobald man das RAID aufbricht, wird AHCI als Fall-back aktiviert. Dem war leider nicht so und wir haben dann aufgegeben. Ich habe windows 3-4 mal neu installieren müssen und hatte dann einfach genug. USB dran, läuft.

Das war vielleicht vor einem halben Jahr, die neuen BIOSe haben daran nichts geändert. Btw. auch Linux kam an dem Problem nicht vorbei: keine SSD erkannt (deactivate Intel RST). Ich müsste mal eine aktuelle [Distro](#) ausprobieren mit einem aktuellen Kernel, ich hasse Windows.

Beitrag von „RenStad“ vom 1. Mai 2021, 15:54

soweit ich den Link verstanden habe, bietet Intel selbst ein Programm (leider nur für Windows), mit dem sich Optane deaktivieren lassen soll und diese Deaktivierung dann solange erhalten bleibt, bis es eben wieder aktiviert wird.

Klar hast Du recht, besser wäre es, HP hätte die Funktion zur Deaktivierung in Bios eingebaut.

EDIT

[Dies](#) müsste das benötigte Programm sein. Fehlt noch der Treiber für Deinen Prozessor, den Du aber im HP-Support finden solltest.

Beitrag von „G.com“ vom 1. Mai 2021, 16:47

Nur mal schnell, ich habe ein BS Installation auf externen SSD. Sleep/Wake funktioniert einwandfrei.

Beitrag von „EdD1024“ vom 1. Mai 2021, 18:08

[Zitat von RenStad](#)

soweit ich den Link verstanden habe, bietet Intel selbst ein Programm (leider nur für Windows), mit dem sich Optane deaktivieren lassen soll und diese Deaktivierung dann solange erhalten bleibt, bis es eben wieder aktiviert wird.

Klar hast Du recht, besser wäre es, HP hätte die Funktion zur Deaktivierung in Bios eingebaut.

EDIT

[Dies](#) müsste das benötigte Programm sein. Fehlt noch der Treiber für Deinen Prozessor, den Du aber im HP-Support finden solltest.

Alles anzeigen

Danke! Sleht auf jeden Fall nach mehr aus, als was gerade bei mir möglich ist. Ich werde das gleich mal ausprobieren!

EDIT: Leider sagt es, es sei schon drauf und ich habe die ganzen Optionen aus den Screenshots nicht. Was meinst Du noch mit Treiber für meinen Prozessor, wo steht das?

Beitrag von „RenStad“ vom 4. Mai 2021, 19:18

Ich bin jetzt nicht tief eingestiegen, weil mein HP glücklicherweise diesen Mist nicht hat. Aber soweit ich das verstanden habe, benötigt das Tool einen passenden Treiber, um die Hardware überhaupt ansprechen zu können, den aber entweder der Hersteller bereitstellt oder man bei Intel bekommen kann.

Auf jeden Fall soll sich das irgendwie deaktivieren lassen.